

## PREGASOL® K-FL (1:20)

### Siebentschichter-Konzentrat (1:20)

PREGASOL K-FL ist eine hochkonzentrierte, flüssige Entschichterlösung für Siebdruckschablonen, die bis zur 20fachen Menge mit Wasser verdünnt zum Einsatz kommt. Die hohe Verdünnungsmöglichkeit ist besonders günstig beim Betreiben einer automatischen Entschichtungsanlage. PREGASOL K-FL-Lösungen sind farb- und geruchlos, chlorfrei, gewebeschonend und besitzen keine bleichende Wirkung. Trübungen bei Verdünnungen mit kalkhaltigem Wasser, wie sie bei pulverförmigen Produkten oft entstehen, treten bei PREGASOL K-FL nicht auf. PREGASOL K-FL ist für alle Direkt-Kopierschichten und -Filme (nicht für Indirekt-Filme) geeignet.

### VERARBEITUNG

Die gebrauchsfertige Entschichterlösung wird durch Verdünnen von PREGASOL K-FL mit ca. 20 Teilen Wasser hergestellt, d. h. 1 Liter PREGASOL K-FL wird in 20 Liter Wasser eingerührt.

Die Empfehlung, 1:20 mit Wasser zu verdünnen, kann als Standardwert angesehen werden; bei wasserbeständigen, schwerer entschichtbaren Kopierschichten, verdünnt man 1 Liter PREGASOL K-FL nur mit ca. 15 Litern Wasser.

Die hohe Verdünnungsempfehlung macht PREGASOL K-FL ideal für den Einsatz in automatischen Entschichtungsanlagen. Sollte es durch gelöste Kopierschichtbestandteile zu stärkerer Schaumbildung kommen, kann diese durch Zugabe geringer Mengen (ca. 0,1-0,3 %) an KIWOMIX ZL 1064 beseitigt werden.

PREGASOL K-FL-Lösungen kann man aber ebenso zur manuellen Entschichtung oder zur Wannensentschichtung verwenden. Hierzu die entsprechend verdünnte PREGASOL K-FL-Lösung mit Pinsel oder Bürste beidseitig auf der von Farbresten befreiten Siebdruckschablone auftragen und gut verteilen. Mit einer Bürste leicht abreiben und nach kurzer Einwirkzeit mit Wasser scharf ausspritzen (Hochdruckreiniger).

Wannen-Entschichtung: Die von Farbresten befreite Siebdruckschablone vor dem Einlegen in das PREGASOL-Bad gut mit Wasser abspülen, damit eventuell vorhandene Siebfüllerreste entfernt werden und ein unnötiger Wirkstoffverlust vermieden wird. Die Einwirkzeit ist abhängig von dem verwendeten Kopierschichttyp und dem Verdünnungsgrad des Bads und schwankt in der Regel zwischen 30 Sekunden und einigen Minuten. Die angelöste Kopierschicht anschließend durch Ausspritzen mit Wasser aus dem Drucksieb entfernen (Hochdruckreiniger).

Achtung: PREGASOL K-FL-Lösung niemals auf der Siebdruckschablone eintrocknen lassen, denn die Kombination PREGASOL / Kopierschicht ist äußerst schwierig zu entfernen.

Weiterhin sollte auf räumliche bzw. zeitliche Trennung von Entschichtung und Beschichtung bzw. Entfettung geachtet werden. PREGASOL-Sprühnebel, die beim Entschichten entstehen und sich auf Drucksiebe niederschlagen, die

sich im selben Raum befinden, führen beim Wiederbeschichten dieser Drucksiebe zu örtlichen Verhärtungen, die beispielsweise nach dem Entwickeln in offenen Schablonenteilen zurückbleiben.

PREGASOL K-FL ist zur Vermeidung von Ausfällungen beim Verdünnen mit "hartem" Wasser sauer eingestellt. Die sauren Bestandteile können Stahl und verzinkte Stahlrahmen angreifen und verfärben; bitte prüfen Sie daher die Eignung des von Ihnen eingesetzten Rahmentyps. Bei weiteren Fragen lassen Sie sich bitte von Ihrem Händler bzw. der KIWO-Anwendungstechnik beraten.

---

**FARBE** Farblos

**KONSISTENZ** Flüssig

**GEFAHRENHINWEISE/  
UMWELTSCHUTZ** Beim Arbeiten mit PREGASOL K-FL (-Lösung) wird das Tragen von Schutzbrille und Schutzhandschuhen empfohlen. Spritzer auf die Haut mit viel Wasser abwaschen.

PREGASOL K-FL (-Lösungen) nicht auf organischen Materialien (z. B. Putztüchern aus Papier, Textil, diversen Kunststoffen sowie brennbaren Filtermaterialien) eintrocknen lassen, da es zu einer Selbstentzündung kommen kann.

Falls PREGASOL K-FL-Sprühnebel erzeugt werden, für gute Absaugung sorgen – nicht einatmen.

Der Kontakt mit chlorhaltigen, bleichenden Reinigern (z. B. PREGAN ANTI-GHOST) ist unbedingt zu vermeiden, da hierbei Chlorgas frei wird.

PREGASOL K-FL enthält weder Schwermetalle noch Chlorverbindungen und stellt bei den arbeitsüblichen Anwendungen keine Abwasserbelastung dar. Durch oxidative Wirkung stören PREGASOL K-FL-Lösungen jedoch die AOX-Wert-Bestimmungen nach DIN EN ISO 9562.

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise des Sicherheitsdatenblatts.

**LAGERUNG** 2 Jahre (bei 20-25 °C)

Nach Einwirkung von Frost ist die Ausbildung eines weißen Bodensatzes möglich; der sich nach Erwärmen auf Raumtemperatur und intensives Umrühren wieder in Lösung bringen lässt.